Ressort: Kultur

Piet Klocke möchte mal eine Sache zu Ende reden

Kann ich mal eine Frage zu Ende?

Bonn-Beuel, 09.01.2020, 17:13 Uhr

GDN - Lange ist es her, das man den Komödianten Piet Klocke in der Öffentlichkeit sah. Auftritte im Fernsehen machten sich rar, sowie Events auf der Bühne. Jetzt, nach langer Auszeit tritt er wieder auf. Unter dem Titel: Kann ich hier mal eine Sache zu Ende?!

Er sucht nach Wahr - und Klarheit um vieles in ein reales Licht zu bringen. Beginnt in diesem Zusammenhang mit Fragen die die Menschheit angeht, die Evolution. Das dies nicht ohne Verwicklungen abgeht kann man sich denken. Klocke selbst: "Ungeheuer komisch und erhellend, um nicht zu sagen etwas weise". Die Kunstfigur des immer erklärenden Professors konnte immer vermerken; "Dass ich mehrere bin, weiss ich, Hauptsache es wirkt sich nicht steuerlich ungünstig....!") Der Abend des Kabarettisten Filmusiker, Autor und Hobbyfußballer hält es grundsätzlich mit dem Relativitätstheoretiker Alfred Einstein der mal sagte: "Die Räume sind zeitweise extrem zugestellt."

Der Allroundkünstler wurde in Bremen geboren. Im Ruhrgebiet aufgewachsen arbeitete er aktiv als Musiker, Autor und eben Kabarettist. Nachdem er sein Abitur gemacht hatte zog es ihn nach Amsterdam, wo er zwei Jahre lang in diversen Funk- aber auch Soulbands als Gitarrist spielte. Erfolgreich wurde er mit der Gründung des avantgardistischen Musiktheaters "Kamikaze Orkester". Seine Impulsivität beweist er mit seiner Film- und Fernsehmusiktätigkeit (Komposition und Produktion).

Den Beweis hierfür zeigt er zu dem zweiteiligen TV-Thriller "Der Leibwächter" (WDR, 1989), dessen Regisseur Adolf Winkelmann mit dem Adolf-Grimme-Preis ausgezeichnet wurde. Piet Klocke nahm 35 Film -und Fernsehmusik-Produktionen auf sowie mehrere Tonträger. Die Fans kennen ihn sicherlich als den zerstreuten Professor Schmitt-Hindemith, der ja keine Sätze zu Ende bringt und durch vielfach grotesken Gesten das Publikum zu Lachen brachte. Sein damaliger Spruch lautet stets: "Das geht alles von ihrer Zeit ab" Das Event findet statt am Sonntag den 26. Januar um 20. Uhr im Pantheon Theater in Bonn Siegburgerstrasse.42

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-123058/piet-klocke-moechte-mal-eine-sache-zu-ende-reden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Dieter Theisen

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Dieter Theisen

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com